

DÜBENDORFER TURNER

Stammverein
Jugendriege
Damenriege
Mädchenriege
Volleyball
Frauenriege
Männerriege
Veteranen



1/09

DÜBENDORFER TURNER

Vereinsorgan des Turnvereins Dübendorf
erscheint vierteljährlich in 900 Exemplaren

31. Jahrgang

März 2009

Nummer 1/2009

Redaktionsteam:

<i>Vorsitz</i>	Thomas Trüb		<i>Verwaltung</i>	Klärl Fischer
<i>Lektor</i>	Rolf Knecht		<i>Beisitzerin</i>	Heidi Widmer
<i>Redaktionsadresse</i>	Marianne Grundtvig	Marktgasse 17	8600 Dübendorf	044 882 29 62
<i>Inserate</i>	Erich Diggelmann	Chriesmattweg 12	8600 Dübendorf	044 820 16 23
<i>Adressen/Versand</i>	Heinz Tschumi	Bühlwiesenstr. 15	8600 Dübendorf	044 821 97 89
<i>PC-Konto</i>	Dübendorfer Turner	80-32569-7		
<i>Druck</i>	GH Druck GmbH	Chriesbaumstrasse 6	8604 Volketswil	044 997 21 35

Homepage www.tv-duebendorf.ch

TVD / Stammverein

PC-Konto 80-37314-5

<i>Präsident</i>	Markus Kecerski	044 822 50 90	078 613 77 99				
<i>Oberturner</i>	Beni Volkmer	044 821 33 53	Aktive	Mi	Fr	19.30 – 21.45	Stägenbuck
<i>J+S Coach</i>	Nicole Geiser	044 822 54 89					
<i>Volleyball-Leitung</i>	Rita Stern	044 821 81 07		Mo	Fr	20.00 – 21.45	Högler
<i>Volleyball-Herren</i>	Thomas Bel	076 518 19 20	Herren	Mo	Fr	20.00 – 21.45	Högler
<i>Volleyball-Mixed</i>	Regula Ettlín	079 405 50 68		Mo		19.30 – 21.45	Högler
	Rita Stern	044 821 81 07		Di		19.45 – 21.45	Sonnenberg
<i>Jugendriege (Admin.)</i>	Brigitte Meyer	044 822 08 77	ab 5. Klasse	Mi		18.00 – 19.30	Stägenbuck
			1.-4. Klasse	Fr		18.00 – 19.30	Stägenbuck
<i>Turnen für Alle</i>	Maya Föllmy	044 844 39 32		Mi		20.00 – 21.30	Sporthalle Stägenbuck
	Uschi Schmid	044 820 15 02		Mi		20.00 – 21.30	Sporthalle Stägenbuck

Damenriege

PC Konto 80-69705-9

<i>Präsidentin</i>	Regula Büchi	044 820 15 25					
<i>Techn. Leitung Frauen</i>	Manuela Knecht	044 997 21 08					
				Mi		19.30 – 21.00	Högler
<i>Leiterin</i>	Lorette Tschudin	044 821 90 10		Mi		20.15 – 21.30	Högler
<i>Volleyball</i>	Monika Wyss	043 466 99 49	Damen 1	Mo		19.15 – 21.00	Högler
				Fr		19.00 – 21.00	Högler
	Liliane Montane	043 444 91 81	Damen 2 +	Mo		19.00 – 21.30	Stägenbuck
			Plausch	Fr		19.00 – 21.00	Högler
<i>Mädchenriege</i>	Monika Wyss	078 808 34 43	Jun. B+C	Fr		17.30 – 19.00	Högler
	Christine Feurer/Sandra Schenk	044 821 62 79	Oberstufe	Fr		18.30 – 19.45	Högler
	Monika Weiss/Monika Nef	079 440 90 01	5./6. Klasse	Mo		18.45 – 20.00	Birchlen
	Martina Glükler/Barbara Moser	044 820 28 10	3./4. Klasse	Mo		17.30 – 18.45	Birchlen
	Sabrina Ursprung	044 820 34 00	3./4. Klasse	Mo		17.30 – 18.45	Sonnenberg
	Stefanie Zacarias	076 326 87 13					
	Ursi Ursprung	044 820 34 00	1./2. Klasse	Do		17.00 – 18.00	Högler
	Nicole Geiser	044 822 54 89	1./2. Klasse	Mo		16.30 – 17.30	Sonnenberg
<i>Kinderturnen</i>	Rafaela Albin	043 537 13 28		Fr		16.30 – 17.30	Birchlen
	Michaela Albin	043 537 13 28		Fr		17.30 – 18.30	Birchlen

Männerriege

UBS Dübendorf 803446.40 Q

<i>Präsident</i>	Urs Blum	044 821 00 21					
<i>Oberturner</i>	Ignaz Lombris	044 822 28 42		Do		19.45 – 21.45	Grüze 7
<i>Faust-/Volleyball</i>	Ignaz Lombris	044 822 28 42		Do		18.30 – 19.45	Grüze 7 + 4

Frauenriege

PC-Konto 80-64050-6

<i>Präsidentin</i>	Madlen Aebli	044 822 36 29					
<i>Techn. Leiterin</i>	Sylvia Kenner	044 984 20 62		Di		20.15 – 21.30	Birchlen
<i>Vorturnerin</i>	Margherita Nuzzo	044 821 35 30					

Turnveteranen

PC-Konto 80-47343-1

<i>Obmann</i>	Hermann Gehring	044 822 18 35					
---------------	-----------------	---------------	--	--	--	--	--

Genossenschaft Oberheimet

(Vereinshütte Filzbach GL) PC-Konto 80-19309-7

<i>Präsident</i>	Thomas Kuhn	043 466 99 49					
<i>Reservationen</i>	Maria Gehrig	044 821 13 79			gehrig@glattnet.ch		
<i>Hüttenwart</i>	Fredy Styger	044 821 83 82			(Hüttenwart nimmt keine Reservationen entgegen)		

Redaktionsschluss Dübendorfer Turner 2/2009: 30. April 2009, marianne@grundtvig.ch

Editorial

Die Generalversammlungen der turnenden Vereine und Riegen wurden bereits im Januar abgehalten. Die Vorstände sind gewählt und glücklicherweise konnten (fast) alle Abgänge neu besetzt werden. Den neu- und wiedergewählten Vorstandsmitgliedern sowie den zahlreichen Chargierten gratulieren wir zu ihrer Wahl und danken ihnen für ihr Engagement. Allen wünschen wir viel Freude und Erfüllung bei ihrer Amtsausübung.

30 Jahre „Dübendorfer Turner“

Im Dezember 1978 erschien die sogenannte „Null-Nummer“ des Dübendorfer Turner, welcher dann im März 1979 die erste reguläre Ausgabe 1/79 folgte. Seit der ersten Ausgabe sind nun genau 30 Jahre vergangen und das Vereinsorgan des Gesamtturnvereins hat sich inzwischen zu einem festen Bestandteil der Dübendorfer Turnerfamilie entwickelt.

Für die Redaktion sind die drei Jahrzehnte Anlass, um in den vier Publikationen des laufenden Jahres einen kleinen Rückblick auf die Ereignisse aus dem Turnerjahr 1979 zu halten. Mit einer Auswahl von Texten (ausschnittsweise), wie sie damals im „Dübi-Turner“ publiziert worden waren, rufen wir nochmals alte Erinnerungen hervor.

Treue Inserenten

Dass der „Dübi-Turner“ seit Ende der siebziger Jahre Bestand hat, ist nicht selbstverständlich. Verschiedene Umstände tragen heute wie damals dazu bei, dass jedes Jahr vier Ausgaben publiziert werden können. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an unsere zahlreichen und treuen Inserenten für ihre Unterstützung, die wir jedes Jahr von neuem erfahren dürfen. Die Gewerbetreibenden ermöglichen mit ihrem Beitrag, dass der „Dübi-Turner“ selbsttragend hergestellt werden kann. Die Inserenten 2009 sind in der Heftmitte aufgeführt und freuen sich auf die Berücksichtigung ihrer Firma oder Geschäftes durch die Dübendorfer Turnerinnen und Turner.

Fleißige Berichterstatter und Fotografen

Doch was wäre der „Dübendorfer Turner“ ohne all die zahlreichen Schreiberlinge und Fotografen aus den Vereinen und Riegen, die sich für einen Bericht zur Verfügung stellen und die Ereignisse aus der Turnerfamilie festhalten?! Herzlichen Dank an alle Schreibenden in dieser, in den vergangenen und auch in künftigen Ausgaben, für ihre aufgewendete Zeit hinter der Tastatur und die geschätzten Beiträge, welche zum guten Gelingen jeder einzelnen Ausgabe beitragen. In diesem Sinne ebenfalls einen herzlichen Dank an die vielen Fotografen, die mit ihren Bildern die Texte ergänzen und auflockern.

Neuerungen

Wer alle bislang erschienenen Ausgaben bei sich zu Hause stapelt oder sogar schön gebunden hat, kann die Entwicklung des „Dübi-Turners“ seit der ersten Ausgabe gut mitverfolgen. Neben dem fließenden Wechsel von der Schreibmaschine zum Computer und den damit verbundenen Möglichkeiten der Schriftgestaltung, startete die letzte offensichtliche Neuerung mit der Ausgabe 1/03. Damals nahm man vom packpapierfarbenen Umschlag Abschied und wechselte auf den aktuellen Einband. Im vergangenen Jahr wurde, von vielen wohl kaum beachtet, die Paginierung (Seitennummerierung) eingeführt. Auffälliger sind da schon die zwei farbigen Doppelseiten, die wir dieses Jahr zum „Jubiläum“ publizieren werden. Die Mehrkosten für die Farbseiten übernimmt in verdankenswerter Weise unsere Hausdruckerei **GH-Druck**.

Tipp

Die STV-Gala 2009 präsentiert das Beste aus Spitzen- und Breitensport. Allen, welche Ariella Kaeslin, Kunstturnerin und Sportlerin des Jahres 2008, neben vielen anderen Höhepunkten, schon lange mal live sehen und erleben wollen, bietet sich am 2. Mai 2009 im Hallenstadion Gelegenheit dazu. Weitere Informationen finden sich unter der Rubrik „Offizielles“ auf Seite 4.

Auch dieses Jahr kann wieder der beliebte Turnerwein bei Laurenz Fischer bestellt werden. Die neueren Sorten werden kurz vorgestellt. Der Reinerlös aus dem Weinverkauf kommt unserem Nachwuchs zu gute.

Redaktion Dübendorfer Turner

Offizielles

STV-Gala 2009 vom 2. Mai 2009 im Hallenstadion Zürich

Das Beste vom Turnen und das Beste der Musik

Liebe Turnerinnen, liebe Turner

Gerne machen wir Euch auf ein Glanzlicht – einen Höhepunkt des Turnjahres 2009 im Schweizerischen Turnverband aufmerksam. Die STV-Gala 2009 präsentiert das Beste aus Spitzen- und Breitensport.

Ariella Kaeslin, unsere erfolgreichste Kunstturnerin und Sportlerin des Jahres 2008 wird mit den Kunstturnern Claudio Capelli, Olympiateilnehmer und Niki Böschenstein, Schweizer Meister und weiteren Turnenden der Nationalkader Trampolin, Rhythmische Gymnastik und Kunstturnen im Schweinwerferlicht stehen. Für Vereinsturnen in Perfektion garantieren die Vereine STV Wettingen, TV Mels und der BTV Luzern.

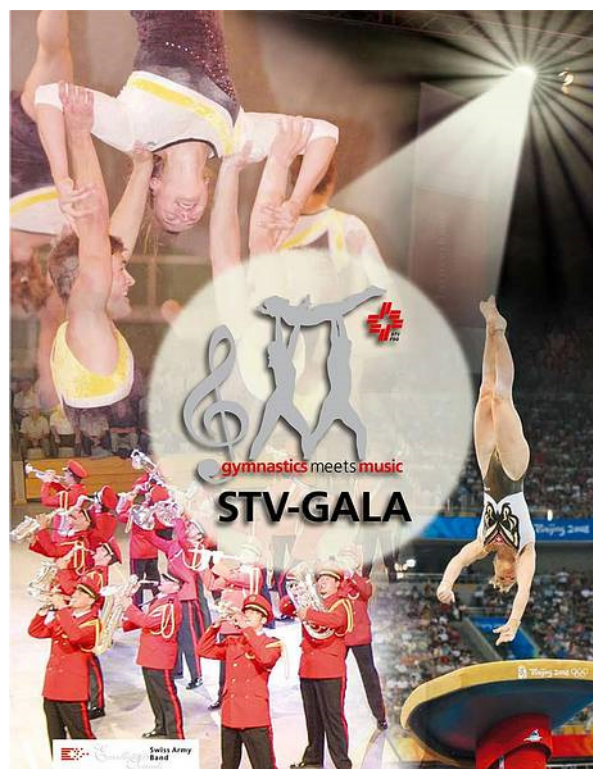
Anspruchsvolle Unterhaltungsmusik und fetziger Sound zeichnen die erfolgreiche Swiss Army Concert Band aus. Das Orchester unter der Leitung von Major Christoph Walter feierte mit einfallsreichen Shows viel beachtete internationale Erfolge. Musikalisch und visuell wird das Rekrutenspiel 16-1 das Publikum überraschen und begeistern.

Die Live-Show des Schweizerischen Turnverbandes und der Swiss Army Concert Band wird ein Spektakel, ein Anlass der Sonderklasse – schlechthin ein Leckerbissen! Liebe Turnerinnen und Turner wir treffen uns im Hallenstadion am 2. Mai 2009 inmitten der Turnfamilie. Es gibt zwei Vorführungen, entweder um 15.00 oder 20.00 Uhr. Profitiert vom Gruppenpreis, Ticketbestellungen und Preise direkt bei www.ticketcorner.ch oder Telefon 0900 800 800. Aktuelle Informationen unter www.stv-fsg.ch.

Lasst Euch die bezaubernde und einmalige Symbiose von Turnen und Musik nicht entgehen!



Bernhard Rentsch
Marketing+Kommunikation STV



Jugend+Sport

J+S-Leiter/ innen

Der Gesamtturnverein Dübendorf ist in der glücklichen Lage, dass sich zwölf anerkannte J+S- Leiter/ innen Woche für Woche für die Jugendlichen engagieren. Es sind dies:

Michaela Albin
Rafaela Albin
Martina Gluekler
Stefan Huber

Barbara Moser
Sandra Schenk
Thomas Trüb
Sabrina Ursprung

Benjamin Volkmer
Monika Weiss
Monika Wyss
Stefanie Zacarias



Rafaela Albin, Stefan Huber und Sabrina Ursprung haben im Herbst 2008 einen einwöchigen Leiterkurs besucht und erfolgreich abgeschlossen. Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung! Alle ausgebildeten Leiter/ innen müssen, um die Anerkennung zu behalten, regelmässig an Fort- und Weiterbildungen teilnehmen (dies gilt übrigens auch für den Coach). Allen ein ganz herzliches Dankeschön für euren unermüdlichen Einsatz und viel Energie und Freude bei eurer Arbeit in der Halle.

SPORTdb (Datenbank)

2008 startete Jugend und Sport in eine neue Ära: das neue Administrationssystem mit elektronischer Administration der Jugendausbildung - kurz SPORTdb - wurde aufgeschaltet. Konkret bedeutet dies, dass alle Leiter/ innen und Jugendliche, alle Kurse, Aus- und Weiterbildungen elektronisch erfasst und verwaltet werden. Somit ist nun Schluss mit Formular für die Anwesenheitskontrollen ausdrucken und von Hand auf die Papiere übertragen...

Natürlich verlief der Start nicht ganz ohne Tücken. Nun sind aber die ersten angemeldeten Kurse abgerechnet und ich bin überzeugt, dass die jetzige Form der Administration eine grosse Erleichterung für Leiter und Coach bedeuten. Für die Offenheit gegenüber Neuem, für die Geduld und das Engagement aller Leiter/innen möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Ihr leistet einen sehr wertvollen Beitrag nicht nur für unsere Jugendlichen sondern für den ganzen Verein.

J+S-Kids

J+S baut sein Angebot im Rahmen des Projekts J+S-Kids aus. Im Dezember wurde dieses Projekt vom Parlament bewilligt. Ab 2009 bietet Jugend und Sport nun Sportvereinen mit anerkannten J+S-Leiter/innen Kids die Möglichkeit an, polysportive Kurse für Kinder von 5 bis 10 Jahren anzumelden und abzurechnen. Die Kurse müssen so aufgebaut sein, dass die Hauptsportart noch maximal die Hälfte aller Trainings umfasst. 25% der Trainings können für verwandte Sportarten eingesetzt werden und die restlichen 25% der Trainings sollen „Schnuppersportarten“ umfassen. Dabei muss die gewohnte Kursumgebung- bei uns also die Turnhalle- verlassen werden. Obwohl dieses Angebot finanziell sehr interessant ist haben wir uns entschlossen, vorläufig keine Kurse anzumelden, da der organisatorische Aufwand für die Schnuppersportarten doch sehr gross ist und die Trainingseinheiten der Mädchen- und Jugendriege schon polysportiv aufgebaut sind.

Nicole Geiser, J+S-Coach



Nicole Geiser, J+S-Coach für den Gesamtturnverein Dübendorf:

Vor einigen Jahren wurde als Schnittstelle zwischen den J+S-Ämtern und den Vereinen der sogenannte J+S-Coach ins Leben gerufen. Die Hauptaufgaben des J+S-Coachs liegen im Anmelden und Abrechnen von J+S-Kursen, Anmelden von Leiter- und Fortbildungskursen, der Leiterbetreuung und -kontrolle, sowie der übrigen Administration mit dem J+S-Amt. Im Idealfall ist in jedem Verein ein J+S-Coach zuständig für die Anliegen rund um Jugend+Sport. Seit 2007 ist Nicole Geiser verantwortlich für die J+S-Belange unseres Turnernachwuchses in der Mädchen- und Jugendriege.

Anmerkung der Redaktion

Kinderturnen

Der Samichlaus zu Besuch im Kinderturnen

Mitten im Turnen hörten wir plötzlich ein leises Glockenklingen. Wir staunten nicht schlecht, als der Samichlaus im Türrahmen stand. Einigen Kindern wurde es etwas mulmig zumute, was sich jedoch änderte als der Samichlaus seine Geschichte erzählte. Anschliessend durften wir mit viel Elan unser Können zeigen.



Als der Schmutzli das grosse Buch hervorholte, wurde es ganz still in der Halle. Der Samichlaus hatte nicht nur Freudiges mitzuteilen, sondern es gab auch Tadel. Jetzt war es an der Zeit, die gelernten Versli aufzusagen und die eine oder andere kritische Frage zu stellen. So musste der Samichlaus nicht nur wissen, wann er in welchem Kindergarten zu Besuch sein wird, sondern auch Fragen wie: "Samichlaus chasch du mit dem Bart ässä?" beantworten. Langsam wurden die Kinder jedoch ungeduldig und wollten den Sack ausleeren. Der Samichlaus aber, erzählte weiter und weiter. Erst nach dem Versli:

Samichlaus wo chunsch du her,
700 Stund wiit her,
Samichlaus isch s'Säckli schwer,
700 Pfund ischs schwer,
Samichlaus machs weidli leer,
dänn isch s'Säckli nüme schwer.

Und dem Kommentar: "das han i nur gsait, dass dä Sack usleersch!" hat er endlich mit den Kindern zusammen den Sack ausgeleert und jedem einen feinen Gritibänz gegeben.

Michaela und Rafaela Albin



Turnveteranen

Voranzeige

Generalversammlung 2009

Die Turnveteranen treffen sich im Restaurant „Im Chreis“ am Freitag, 8. Mai 2009, 19.00 Uhr, zu einem feinen Nachtessen mit anschliessender Generalversammlung.

Kantonale Veteranentagung

Die Kantonale Turnveteranentagung wird am Sonntag, 14. Juni 2009 im Rahmen des WTU-Regional Turnfestes in Pfungen durchgeführt.

Tagesausflug

Am Samstag, 18. Juli 2009 geniessen wir im Oberheimet in Filzbach einen gemütlichen und hoffentlich schönen Sommertag.

Der Obmann
Hermann Gehring

Genossenschaft Oberheimet

Einladung zur 40. Generalversammlung der Genossenschaft Oberheimet

Wir freuen uns auf die Anwesenheit möglichst vieler Genossenschaffterinnen und Genossenschaffter am

**Freitag, 27. März 2009, 19.30 Uhr im Restaurant „Schörli-Treff“,
Im Schörli 5, Dübendorf**

Traktanden:

1. Begrüssung, Appell und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 39. Generalversammlung
3. Mutationen
4. Jahresrechnung 2008
5. Hüttentaxen
6. Budget 2009
7. Wahlen
8. Verschiedenes



Anträge zuhanden der 40. Generalversammlung sind bis spätestens 20. März 2009, schriftlich zu richten an **Thomas Kuhn, Brandstrasse 30, 8610 Uster, e-mail tkuhn@gmx.ch**

Anschliessend an die GV offeriert die Genossenschaft ein Nachtessen.

Der Vorstand

Reservation Vereinshaus „Oberheimet“, Turnverein Dübendorf

Unser schönes Vereinshaus in Filzbach auf dem Kerenzberg kann gemietet werden.

Reservationsübersicht unter www.tv-duebendorf.ch/Ferienhaus

Reservierungen nimmt entgegen: **gehrig@glattnet.ch** oder **Maria Gehrig Tel. 044 821 13 79**

Skiweekend Damenriege in Savognin

17. – 18. Januar 2009

Super
weekend mit
viel Spass

Gute Stimmung



Wunderschönes Wetter



- Anton aus Tirol
- und Appenzeller
- im Glas

Einen Stern, der Deinen
Namen trägt



Super Organisation!

Höhepunkt war der
sensationelle Salto
von Nelli



Sound, Tanz und Bolognese

Einmalige Après Ski
Stimmung

Roggi's
Beizli



Damenriege

Generalversammlung vom 21. Januar 2009

Der Vorstand eröffnete mit dem Bewegungslied „Hocky Pocky“ um 19.30 Uhr im Restaurant Hecht die 82. Generalversammlung. Begrüsst wurden von Regula Büchi die Turnerinnen inkl. Leiter/-innen, die Ehrenmitglieder und die Delegierten.

Das Protokoll der letztjährigen GV und die Jahresberichte wurden mit der GV-Einladung verschickt und genehmigt. Das Jahresprogramm wurde verteilt.

Rückblick auf das Jahr 2008 aus Sicht der Präsidentin

Die Leiterinnen- und Präsidentinnenkonferenz, wie auch die Delegiertenversammlung und die verschiedenen Kurse im technischen Bereich wurden besucht. Auch zwei J+S-Leiterkurse wurden erfolgreich absolviert. Die Leiterinnen sorgen immer wieder für viel Abwechslung in der Halle, es macht allen sichtlich Spass.

Nebst den alljährlich wiederkehrenden geselligen Anlässen, wie Skiweekend, Grillplausch, Turnfahrt und Waldweihnacht, erwähnt sie auch den gelungenen Einsatz an der GV der Raiffeisenbank.

Die Dübendorfer Bevölkerung erfreute sich am Dorffest über die gemütliche Turnerbeiz, die gemeinsam mit dem Turnverein und der Damenriege auf die Beine gestellt wurde.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 138.64 ab. Das Budget 09 wird genehmigt.

Der Vorstand

Rücktritte aus dem Vorstand werden keine verzeichnet.

Als Präsidentin wird Regula Büchi mit grossem Applaus wieder gewählt. Es wird jedoch ihr letztes Jahr als Präsidentin sein.

Manuela Knecht wird die Leitertätigkeit im Sommer abgeben. Es wird nach einer Nachfolgerin gesucht. Die Vorstandstätigkeit wird sie noch bis zur nächsten GV beibehalten.

Als Vorstandsmitglieder werden in Globo wieder gewählt:

Vizepräsidentin:	Brigitte Moser	Volleyball:	Regula Däniker
Aktuarin:	Sibyl Wäckerlin	Mädchenriege:	Ursi Ursprung
Kassierin:	Nicole Hämmerli	Materialverwalterin:	Brigitte Bütler
Techn. Leitung:	Manuela Knecht	Beisitzerin:	Marlis Murer

Ehrungen und Auszeichnungen

Folgende Turnerin erhält eine Auszeichnung für fleissigen Turnstundenbesuch: Regula Büchi

Für langjährige Mitgliedschaft werden geehrt:

35 Jahre: Brunhilde Schaffner

20 Jahre: Regula Büchi, Dora Fernandez, Marianne Grundtvig, Doris Hotz, Priska Huser und Inge Nicaströ

15 Jahre: Ursi Ursprung

Rafaela Albin und Sabrina Ursprung haben mit Erfolg den J+S Leiter-Kurs absolviert.

Ausblick

Speziell erwähnt wird der bevorstehende Helfereinsatz an der GV der Raiffeisenbank vom 24. April 2009. Am 16./17. Mai 2009 wird zudem die Damenriege das Oberheimet in neuem Glanz erstrahlen lassen.

Nach Grußworten und Glückwünschen der Delegierten, gehört die 82. Generalversammlung bereits wieder der Vergangenheit an.

Aktuarin: Sibyl Wäckerlin



20 Jahre Damenriege v.l. Regula Büchi, Doris Hotz, Dora Fernandez, Marianne Grundtvig, Priska Huser und Inge Nicastro



Brunhilde Schaffner – 35 Jahre DRD



Ursi Ursprung – 15 Jahre DRD



frischgebackene J+S-Leiterinnen
Rafaela Albin und Sabrina Ursprung

Vor 30 Jahren

Textauszug / Quelle DT 1/79

GV der Damenriege vom 19. Januar 1979

Es sei gleich vorweg genommen: Unsere Präsidentin, Rita Meier, brachte die gut besuchte 52. GV, die ihre erste war, auf überzeugende Art und Weise hinter sich. Der zu erledigende Geschäfte gab es viele, dennoch wurde jedes präzise kommentiert und darüber sachlich diskutiert und vernünftig beschlossen.

Im Jahresbericht von Rita wurden nochmals die hautnah erlebten Höhepunkte des Vereinsjahres 1978 hervorgehoben: Der Kantonale Mädchenriegotag, von Hedi Fenner präsiert und vom Gesamtturnverein bestritten, die Schweizerischen Frauenturntage in Genf, die unserer Damenriege noch nie dagewesene Erfolge brachten, die vom Gesamtverein organisierte WM-Ausscheidung der Kunstturnerinnen im Stägenbuck, an der die besten Schweizer Turnerinnen überzeugende Leistungen boten.

Was Wunder, dass solche Ereignisse sich auch finanziell auswirken. Irma Brunswiler konnte im Kassenbericht von einem flotten Vorschlag berichten, gab aber dennoch zu bedenken, dass 1980 Beitragserhöhungen unumgänglich sein würden.

TV / Stammverein

Vereinsmeisterschaft

Im November 2008 fand das alljährliche Rangturnen statt. Nicht so wie letztes Jahr als wir es in den Januar verschieben mussten, wegen der Turnshow. Es war also eigentlich schon das zweite Rangturnen im 2008. Es waren acht Disziplinen zu absolvieren, welche die Turner auf ihre koordinativen, konditionellen und kognitiven Fähigkeiten testeten. Neben dem traditionellen Pendelkorball, Zielwurf, Slalomklettern, Medizinballwerfen, Unihockeyslalom und Seilspringen, galt es auch beim Bänkliunterlagen-Rollenrennen zu brillieren. Zudem wurde die von allen vermisste und sehnlichst wieder herbei gewünschte Disziplin „Barrenlauf“ durchgeführt.

Die grösste Erneuerung des diesjährigen Wettkampfes war aber das ausgeklügelte Punktebewertungssystem. Wie auch schon im letzten Jahr musste jeder Teilnehmer eine Streichdisziplin bestimmen, welche für seinen Wettkampf nicht gewertet wurde. In jedem Wettkampf teil gab es gleich viele Punkte zu holen. Aus den Heldentaten aller Teilnehmer wurden der Durchschnittswert und die Standardabweichung der erreichten Leistung berechnet. Für eine Leistung, welche dem Durchschnitt aller Teilnehmer entsprach, wurden 50 Punkte verteilt. Pro Standardabweichung, die man besser oder schlechter war als der Durchschnitt, gab es 25 Punkte mehr bzw. weniger. Mit dieser Methode wurden aussergewöhnliche Leistungen gebührend honoriert.

Benj Volkmer

Nach ausgiebigem Rechnen standen die Sieger fest:

Männer

1. Benjamin Volkmer
2. Marc Daume
3. Kurt Lutz

Frauen

1. Christine Feurer



Schlusshöck

Auch am Ende dieses Jahres galt wieder: Same procedure as every year.

Am letzten Freitag vor den Weihnachtsferien trafen wir uns in der Hütte des LCD wie jedes Jahr. Und wie jedes Jahr gab es auch bei dieser Ausgabe: Fondue!

Auch wie jedes Jahr kam der eine oder andere etwas zu spät (M. G. aus W. in Z.). Und doch war dieses Jahr etwas anders: Es gab zu wenig Knoblauch, weil einer matschig, stinkig, also verfault war! Neben der körperlichen Knoblauchdefizienz hatten wir auch alle Angst vor bösen Vampiren, deshalb beruhigte uns Thomas Trüb mit zwei Weihnachtsgeschichten. Soviel zum Aussergewöhnlichen.

Nach der Geschichte wurde wie jedes Jahr die Rangliste des Rangturnens veröffentlicht und die Siegerehrung durchgeführt. Wie jedes Jahr gewann bei den Frauen Christine Feurer (Wo bleibt die Konkurrenz?) Bei den Männern waren alle noch gut genug, um bei den Aktiven weiter zu turnen.

Im Anschluss an die Siegerehrung gab es, wie jedes Jahr, ein sehr schmackhaftes Dessertbuffet und eine megafeine mit gesunden Früchten angereicherte Bowle. Ein grosses Dankeschön an alle Hobbyköche und Hobbyköchinnensöhne und Gelegenheitsabzügler.

Wie jedes Jahr liessen wir den Abend mit Jassen, Schwatzen und dem „KrokoDoc“ ausklingen. Kurz zusammengefasst war der Schlusshöck ein Plausch für alle und super organisiert – wie jedes Jahr.

Benj Volkmer



TV / Stammverein

127. Generalversammlung vom 30. Januar 2009

Am 30. Januar konnte der Präsident Markus Kecerski im Saal der oberen Mühle 55 Turnerinnen und Turner sowie die Vertreter der Delegationen aus den Riegen des Gesamtturnvereins zur 127. Generalversammlung begrüßen. Nachdem der letzte Ton des Turnerliedes verklungen war, eröffnete der Präsident um 20.15 Uhr die Versammlung. Auf die Totenehrung konnte dieses Jahr glücklicherweise verzichtet werden.

Mit der Bekanntgabe der Stimmverhältnisse und der Wahl der Stimmzähler sowie der Bewilligung der Traktandenliste waren die formellen Voraussetzungen für den weiteren Verlauf der Generalversammlung rasch erfüllt. Sowohl das Protokoll der letzten Versammlung, als auch die ausführlichen Jahresberichte des Präsidenten, des Oberturners und der Volleyballriegen-Leitung wurden abgenommen und mit Applaus verdankt. Wegen der nach wie vor vakanten Jugendriegenleitung fehlte für einmal auch der separate Bericht. Die Aktivitäten der Jungturner fanden dafür im Präsidialbericht Erwähnung.

Zahlreiche Neueintritte

Unter dem Traktandum „Mutationen“ konnten erfreulicherweise vierzehn neue Mitglieder in den Turnverein aufgenommen und willkommen geheissen werden (zehn davon in die Volleyballriege). Diesem Zuwachs standen fünf Austritte sowie zwei Übertritte von den Aktiven zu den Passiven gegenüber. Der Mitgliederbestand erhöhte sich damit auf 154.

Die Jahresrechnung 2008 des Turnvereins schloss mit einem Verlust von rund 680 Franken ab, welcher ziemlich genau den budgetierten Mindereinnahmen entsprach. Regula Ettlín betonte, dass vor allem die vielen Austritte aus der Jugendriege und den damit verbundenen Minderzahlungen der Stadt und des J+S-Amtes ein besseres Ergebnis nicht zuließ. Hingegen durfte Klärli Fischer vom „Dübendorfer-Turner“ einen kleinen Gewinn von rund 530 Franken in ihrer Bilanz ausweisen. Den beiden „Finanzministerinnen“ wird für ihre gute Arbeit mit einem herzlichen Applaus gedankt und auf Antrag der Revisoren von der Versammlung Decharge erteilt.

Für das Jahr 2009 sieht das Turnverein-Budget einen Verlust von 950 Franken vor. Ohne Wortmeldungen aus der Versammlung wird das Budget 09 gutgeheissen. Auch die Mitgliederbeiträge bleiben 2009 unverändert bestehen.

Nicole Geiser, Bernhard Spingler und Kurt Lutz neu im Vorstand

Auf die diesjährige Generalversammlung haben sowohl die Kassierin Regula Ettlín als auch die Aktuarin Claudia Gander ihren Rücktritt bekannt gegeben. Für ihre Verdienste im Vorstand (Regula seit 2005, Claudia seit 2002) überreicht ihnen der Präsident einen Blumenstrauss und ein Präsent. Als Ersatz für die neu zu besetzenden Vorstandsposten werden der Generalversammlung Bernhard Spingler als Kassier und Nicole Geiser als Aktuarin zur Wahl vorgeschlagen. Beide Kandidaten werden einstimmig und mit einem kräftigen Applaus in den Vorstand gewählt. Um die Belange der Mitglieder- und Leiterwerbung sowie der Betreuung der Ehrenmitglieder besser wahrnehmen zu können, möchte der Vorstand vorübergehend die Vorstandsstelle „Organisation und Marketing“ ins Leben rufen. Der ehemalige Präsident und heutiges Ehrenmitglied Kurt Lutz stellt sich für diese Aufgaben zur Verfügung und wird ebenfalls in den Vorstand gewählt.

Die übrigen Vorstandsmitglieder werden in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Markus Kecerski kündigte seinen Rücktritt auf die GV 2010 an und appellierte an die Anwesenden sich über eine allfällige Kandidatur für dieses wichtige und interessante Amt Gedanken zu machen. Das Amt des Vize-Präsidenten und der Jugendriegen-Hauptleitung sowie der Beisitzerposten bleiben weiterhin vakant.



Der neue Vorstand (v.l.n.r.):

Kurt Lutz, Nicole Geiser, Benjamin Volkmer, Bernhard Spingler, Markus Kecerski, Rita Stern

Für den ausscheidenden 1. Revisor Dominik Allemann wurde Sandra Brechbühl als Ersatzrevisoren gewählt. Die Fahnriche Marc Daume und Kurt Lutz wurden in ihrem Amt bestätigt. Nach sieben Jahren als Verantwortliche des Geräteturnens gab Nicole Geiser die Leitung ab. Für ihren Einsatz wird ihr mit einem Gutschein für einen Hockeymatch der Kloten Flyers gedankt. Sofern sich die Aktiven entschliessen würden sich wieder ernsthaft mit dem Geräteturnen zu befassen, würde sich Daniel Schenk für die Leitung zur Verfügung stellen. Die Jugendriegeleiter und Hilfsleiter erhalten als Anerkennung für ihren Einsatz einen Kino-Gutschein. Stefan Huber wird für den bestandenen J+S-Leiterkurs 1 „Turnen“ gratuliert. Uschi Schmid, als Leiterin des „Turnen für alle“ und Marc Daume als Papierschopfverantwortlicher wird für ihr Engagement gedankt.

Ehrungen und Ernennungen

Der Präsident dankt allen, die sich im vergangenen Jahr für den Verein eingesetzt haben. Namentlich werden Kurt Lutz, Michael Gull, Thomas Kuhn, Nicole Geiser, Thomas Trüb und Jérôme Lefèvre erwähnt. Den Vereins-Verantwortlichen für das Dorffest 08, Thomas und Urs Kuhn sowie Tobias Giesswein (abwesend), überreicht er einen edlen schottischen Tropfen.

Für seine Verdienste um den „Dübendorfer Turner“ und seine 25 Jahre als Vorsitzender der Redaktion darf Kurt Berliat von der Versammlung einen kräftigen Applaus sowie vom Präsidenten einen Blumenstraus entgegen nehmen. Für die Überbrückung der drei Monate bis zum nächsten „Dübi-Turner“ erhält Kurt zudem die vier bisher erschienen Kriminalromane von Petra Ivanov, deren Geschichten alle in Dübendorf und Umgebung spielen.

Michael Blöchliger gibt nach sieben Jahren als Unihockey-Verantwortlicher der Region GLZ im Zürcher Turnverband (ZTV) seinen Rücktritt auf Ende Saison bekannt. Für seine gute und geschätzte Arbeit im Verband wird im von Vereinsseite mit einem Gutschein gedankt.

Anträge

Anträge von Mitgliedern lagen keine vor. Dem Antrag des Vorstandes, die Generalversammlung auf die erste Woche nach den Sportferien zu verschieben, wird von den Stimmberechtigten entsprochen.

Nach den verschiedenen Grussbotschaften und Dankesworten aus den Delegationen, konnte der Präsident nach einer guten Stunde die Versammlung schliessen und zu einem feinen Nachtessen einladen.

Thomas Trüb



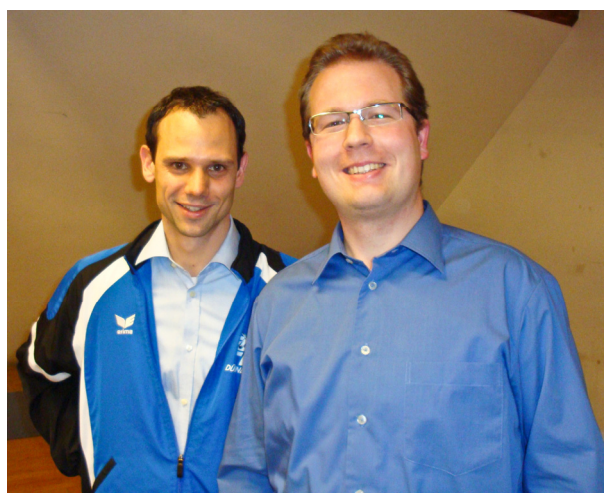
Urs und Thomas Kuhn – Dorffest 08



Claudia Gander – verabschiedete Aktuarin



Kurt Berliat – 25 Jahre Vorsitzender Redaktor



Michael Blöchliger –
GLZ-Unihockeyverantwortlicher

Vor 30 Jahren Textauszug aus der Vorschau des Oberturners für das Jahr 1979 / Quelle DT 1/79

1979 IST EIN BEWÄHRUNGSJAHR

Lasse ich das Jahr 1978 nochmals kurz Revue passieren, so stechen die vielen guten Sektionsresultate in die Augen, vor allem natürlich der hervorragende 3. Rang an den Schweizermeisterschaften in Näfels. Für 1979 bedeutet diese Bilanz, dass wir unsere Leistungen bestätigen müssen.

Hauptziele für 1979 sind das GLTV-Turnfest vom 23./24. Juni 79 in Bülach und die Schweizermeisterschaft im Sektionsturnen vom 9. September in Uster. Ich hoffe in diesem Zusammenhang, dass wir alle am gleichen Strick ziehen werden, um erfolgsversprechend auf diese Anlässe hinarbeiten zu können. Es geht ja letztlich auch darum unseren Ruf als Spitzensektion im Schaukelringturnen behalten zu wollen. Das ist aber nur möglich, wenn jeder Einzelne das grosse Trainingspensum auf sich nimmt, denn wir haben keine Zeit uns auf unseren Lorbeeren auszuruhen, weil die anderen Sektionen auch nicht schlafen.

Nebst GLTV-Turnfest und Schweizermeisterschaft werden wir auch unseren „Fliegercup“ und das Turnfest des TVZO (Turnverband Zürich Oberland) bestreiten.

Aber auch viele andere grosse und kleinere Anlässe stehen bevor, die nach unserer Mitarbeit rufen oder zu denen wir zum Mitmachen eingeladen sind. Persönlich hoffe ich auch, dass wir wieder an der Abwechslung bringenden Aroser Sportstafette teilnehmen werden, wo wir einen guten 13. Rang von 1978 zu verbessern hätten. Ich rechne mit der uneingeschränkten Unterstützung im Training und wünsche allen gute Kameradschaft und sportlichen Erfolg.

Euer Oberturner, Markus Knüsel

Ohne Inserenten Wir Danken allen nachfolgenden Firmen

Achermann R. AG, Fassadenputze	Dübendorf
Akeret Druck AG, Druckerei am Lindenplatz	Dübendorf
Andenmatten Parkett GmbH	Dübendorf
Auto Schwegler	Dübendorf
BAG Bellaiuto, Garage	Dübendorf
Bischof Metallbau AG	Lindau
Blumen Maya	Dübendorf
Bosshard, Spenglerei / Sanitär	Dübendorf
Brotchorb, Bäckerei	Dübendorf
Bruognoli Bruno, Velos AG	Dübendorf
Buffoni Metzgerei	Dübendorf
Burkhardt Heizung und Sanitär AG	Dübendorf
Bütler Holzbau AG	Fällanden
BWT Bau AG	Winterthur
Café etc., Kaffeespezialitäten	Dübendorf
Christian Siegrist GmbH, Vorhänge	Dübendorf
Christoph's Partyservice	Schaffhausen
City-Apotheke, im City-Center	Dübendorf
Clubhaus Wändli, Sportplatz Zelgli	Dübendorf
Coiffure Roger	Dübendorf
Dübi-Lädeli & Catering GmbH	Dübendorf
Eberhard Philipp, Grabmalkunst	Dübendorf
Fricker Shoes	Dübendorf
Garage Autohof	Dübendorf
Genossenschaft Oberheimet, Vereinshaus TVD	Dübendorf
Georg Roth AG, Malergeschäft	Dübendorf
Gfeller Treuhand und Verwaltungs AG	Dübendorf
GH Druck GmbH, Offsetdruck & Satz	Volketswil
Glattwerk AG	Dübendorf
GT Bau AG, Bauunternehmung	Dübendorf
Holzcorporation	Dübendorf
Hotz, Bäckerei-Konditorei	Dübendorf
Hotz, Schreinerei	Dübendorf-Gfenn
Hügler M.F. AG, Sekundär Rohstoffe	Dübendorf
Kaune Optik	Dübendorf
Kohler Fritz, Honig, Äpfel & Süssmost	Dübendorf
Langbauer AG, Elektroanlagen	Dübendorf
Lenzinger Söhne AG, Bodenbeläge	Uster
Martin Ott, Malerarbeiten	Dübendorf

kein Dübi-Turner für ihre Treue und ihre Unterstützung

Meier, Brillen und Kontaktlinsen	Dübendorf
Melcom AG, Elektro Installationen	Wallisellen
Mokkamech	Dübendorf
Mozzetti Sanitär AG	Dübendorf
Oeschger Elektro AG	Dübendorf
Otto Rupf AG, Garage	Dübendorf
Pfenninger, Fest- und Partyzelt-Vermietung	Dübendorf
P. Pfister AG, Parkett, Teppiche und Bodenbeläge	Dübendorf
Polletti+Jäger AG, Kamin- und Feuerungsbau	Dübendorf
Preisig Elektro	Dübendorf
Raiffeisenbank	Dübendorf
RE/MAX, Immobilienvermittlung	Dübendorf
Restaurant Bistro	Dübendorf
Restaurant Borsalino	Dübendorf
Restaurant Einhorn	Dübendorf
Restaurant Hecht,	Dübendorf
Restaurant Il Faro	Dübendorf
Restaurant Zelgli	Dübendorf
Restaurant Zur Rossweid	Gockhausen
Restaurant Zur Treu	Dübendorf
Rohner, Blumengeschäft	Dübendorf
Rohner Gartenbau AG	Dübendorf
RS Reinigungen AG	Dübendorf
Santschi AG, Betten-Beratungszentrum	Dübendorf
Schwarz Kurt, Möbelbeizerei und Lackierwerkstätte	Dübendorf
SGG, Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee	Maur
Sonnental – Wellness – Hotel	Dübendorf
Spillmann Drogerie	Dübendorf
Sport Shop Time Out	Uster
Sport-Freizeitrestaurant "Im Chreis"	Dübendorf
TCS Service-Garage	Volketswil
Waldmann Apotheke	Dübendorf
Walter Meier AG, Raumklima	Schwerzenbach
WBK Dübendorf, Weiterbildungskurse	Dübendorf
Westermann-Siebdruck	Dübendorf
Zapfl AG, Malergeschäft	Dübendorf
Zünd Elektro AG	Dübendorf
ZKB Zürcher Kantonalbank	Dübendorf

Unsere Inserenten freuen sich, wenn wir Turnerinnen und Turner sie berücksichtigen!

Männerriege

Schlussturnen 2008

„Womit fängt der Tag an und hört die Nacht auf?“, oder „Wer ist stumm, sagt aber immer die Wahrheit?“, Wer diese und andere „Scherz“-Fragen beantworten konnte und zudem Geschick und Glück in turnerischen Disziplinen hatte, konnte sich Chancen für einen der vorderen Plätze beim MRD Schlussturnen 2008 ausrechnen. Gleichzeitig zählte dieser Wettkampf auch für die Jahres-Wertung.

Die Disziplinen:

So gab es einen **Zielwurf**. Es mussten kleine Sandsäcklein in Gymnastikringe in unterschiedlichen Distanzen geworfen werden. Je weiter der Ring entfernt war, desto mehr Punkte ergab ein Treffer. Leider waren diese Ringe hinter einem Schwedenkasten versteckt, sodass die drei Würfe blind erfolgen mussten!

Unihockey Torschiessen: Hier war das Problem, dass die Tore aus kleinen Kartonschachteln bestanden, die knapp gross genug waren für die Bälle.

Beliebt ist auch immer der **Jasskarten-Lauf**: Hier werden auf Schwedenkästen, die sich in der Hallenbreite gegenüber stehen, auf dem einen Jasskarten (je 4 pro Farbe) umgekehrt ausgelegt. Beim anderen startet der Läufer, indem er eine Jassfarbe aufdeckt. Seine Aufgabe ist nun die vier Karten der gleichen Farbe ans Ziel zu holen, wobei je Lauf nur eine Karte aufgedeckt werden darf. Wenn es nicht die richtige Farbe ist, muss er leer zurück und einen neuen Lauf starten. Je nach Glück kann ein Läufer in 4 Läufen fertig sein, wenn er Pech hat, braucht er 16 Läufe bis er alle Karten im Ziel hat.

Eine weitere Disziplin mit Glück ist das **Kegeln mit Würfeln**. Auf Gymnastikkeulen werden Würfel gelegt. Dann wird mit kleinen Bällen versucht möglichst viele Kegel umzuwerfen. Gezählt werden aber nicht die Anzahl der gefallen Kegel, sondern die Punkte der auf dem Boden liegenden Würfel. Normale Disziplinen wie **Korbballeinwurf** und **Unihockeyslalom** auf Zeit rundeten die Disziplinen ab.

Der Wettkampf:

27 Turner beteiligten sich am Wettkampf mit den obigen Disziplinen, wobei nicht nur Können und Fitness, sondern auch das Wettkampfglück eine entscheidende Rolle spielte. In der Halle herrschte ein reger Betrieb, alle gaben ihr Bestens, wobei eben leider das Glück nicht immer allen hold war. Auch die kniffligen Fragen führten unter den Turnern zu grossen Diskussionen.

Die Ersten:

Die Rangliste wurde nach Rangpunkten in den einzelnen Disziplinen erstellt. Die Rangpunkte reichten von 33 des Siegers bis 131 des Letztplatzierten. Sieger des Schlussturnens 2008 wurde mit 33 Rangpunkten Fredy Styger, gefolgt von Gigi Prigol mit 40 und Werner Aebli mit 54 Rangpunkten. Herzliche Gratulation den Siegern und ein grosses Bravo allen Teilnehmern für ihren Einsatz.

Albert Hess

PS: Die Lösungen auf die Fragen?

Der Tag beginnt und die Nacht endet mit dem Buchstaben T.

Der Spiegel ist stumm, sagt aber immer die Wahrheit.

Männerriege

<<Machtwechsel>> in der Männerriege Dübendorf

An der 86. Generalversammlung der Männerriege Dübendorf wurde mit Urs Blum ein neuer Präsident gewählt. Sein Vorgänger Albert Hess wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Am 16. Januar 2009 fand die Generalversammlung 2009 der Männerriege Dübendorf (MRD) erstmals in der Oberen Mühle statt. Um 19.00 Uhr eröffnete Präsident Albert Hess die Versammlung und durfte eine stattliche Zahl von Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Delegierten begrüßen. Zur Einstimmung wurde das Männerturnerlied aus voller Kehle gesungen – jeder Männerchor wäre neidisch geworden.

Aufnahme von drei neuen Mitgliedern – 100er Marke liegt in Reichweite

Mit Applaus konnten dieses Jahr drei neue Mitglieder aufgenommen werden. Ihnen wurden ein Sticker und natürlich die MRD-Statuten überreicht. Durch diese Zugänge konnte der Bestand auf beinahe 100 Mitglieder (aktive und passive) gesteigert werden. Es wäre schön, wenn diese Marke in nächster Zeit überschritten würde.

Jahresberichte aus dem Vorstand

Als nächstes Traktandum waren die Berichte über das Jubiläumsjahr 2008 des Präsidenten und des Technischen Leiters an der Reihe. Albert Hess unterstrich in seinen Ausführungen die wichtige Arbeit des Vorstandes im Hintergrund. Fast schon andächtig lauschten die Anwesenden seinem Referat, das nur durch Szenenapplaus kurz unterbrochen wurde. Mit Bildern gelang es, noch mehr Ausdruckskraft in die Worte zu bringen. Da Jgi Lombris aus beruflichen Gründen abwesend war, wurde sein Jahresbericht durch seinen Stellvertreter André Mosimann verlesen. Er konnte einen erfreulichen Anstieg der Teilnehmer der wöchentlichen Turnstunden vermelden. Jedoch wünschte er sich auch eine Steigerung der Rangierung an den Turnfesten.

Sportliche Ziele für 2009

Im 2008 wurde das Ziel eines unfallfreien Turnerjahres leider nicht erreicht, es waren aber keine grösseren Unfälle zu verzeichnen. Der Vorsatz eines unfallfreien Jahres gilt auch im 2009. Als sportliche Höhepunkte gelten der Männerturntag in Bäretswil (16.05.2009) sowie das St. Galler Kantonal Turnfest in Wil (26.-28. Juni 2009). Hier sollten nicht nur die Punktzahl sondern die erwähnte Rangierung gesteigert werden.

Mitgliederbeitrag unverändert – Budget 2009 fast ausgeglichen

Kassier Hugo Freuler konnte mit Stolz vermelden, dass die Jahresrechnung 2008 – zwar negativ – aber deutlich besser als veranschlagt abgeschlossen werden konnte. Diese Verbesserung ist den Einnahmen aus der 125-Jahr Turnshow zu verdanken.

Das Budget für 2009 präsentiert sich fast ausgeglichen. Dadurch kann der Jahresbeitrag auf dem Niveau der Vorjahre belassen werden. Erfreulich tiefe 120 Franken kommen nicht nur der MRD, sondern auch dem schweizerischen und kantonalen Turnverband zugute.

Generationenwechsel in der MRD

Nach 20 Jahren im Vorstand der MRD gab Albert Hess seinen Rücktritt als Präsident bekannt. Er möchte nach diesen vielen Jahren „nur“ noch normaler Männerriegler sein. Die Generalversammlung verabschiedete ihn mit tosendem Applaus und wählte ihn wenig später einstimmig zum Ehrenmitglied.

Als neuer Präsident wurde (ebenfalls einstimmig) Urs Blum gewählt. Zusammen mit dem neuen Aktuar Rolf Knecht – er ersetzt den abtretenden Andreas Kocher – findet ein Generationenwechsel im Vorstand der MRD statt. André Mosimann, der als stellvertretender Technischer Leiter zurücktritt, wurde als neuer Beisitzer gewählt – diese Funktion hatte zuvor Urs Blum inne.

Ehrungen und Danksagungen

Die verbleibenden Vorstandsmitglieder, sowie die andere Mandatsträger wie Revisoren, Fähnrich und Delegierte, wurden allesamt einstimmig in ihren Funktionen bestätigt. Auch in diesem Jahr konnte eine grosse Anzahl von langgedienten Männerturner geehrt und beschenkt werden. Die wertvollen Dienste der vielen fleissigen Helfer wurden mit einer Flasche Wein verdankt.

Highlights aus dem Jahresprogramm

Das Jahresprogramm des bereits angebrochenen 2009 ist mit vielen spannenden Aktivitäten bestückt. Als Leckerbissen warten zum Beispiel die Bergtour (22./23.08.2009) oder die Turnfahrt (05./06.09.2009) auf. Diese Highlights wurden von den jeweiligen Organisatoren vorgestellt und so den Anwesenden „gluschtig“ gemacht.

MRD will für Notfälle gerüstet sein

Neu-Präsident Urs Blum stellte ein neues Angebot vor, mit welchem Notfällen beim Sport richtig begegnet werden soll. Dieses wurde zusammen mit dem Samariternverein entwickelt und bietet einen MRD-Spezialkurs. Mit Stolz kann vermeldet werden, dass die MRD als erster Verein überhaupt seine Basis ausbilden lässt und so für zukünftige Notfälle gerüstet sein wird. Da das Konzept einstimmig gutgeheissen wurde, kann bereits im März mit der Umsetzung begonnen werden.

Leibliches Wohl kam nicht zu kurz

Nach 2 ½ Stunden konnte die Generalversammlung erfolgreich geschlossen werden. Für das leibliche Wohl war ein Guggeli-Wagen bestellt worden. Dieses Angebot fand bei allen Anwesenden guten Anklang. Nun konnte man den Abend in geselliger Runde bei einem Glas ausklingen lassen. Die überschüssigen Kalorien können ja dann in der nächsten Turnstunde wieder abtrainiert werden.

Patrick Schärli

Jahreswertung der Männerriege 2008

Die Fleissigsten und die Besten

Auch dieses Jahr wurden zwei Wertungen durchgeführt und an der Generalversammlung das Klassement bekannt gegeben.

Die fleissigsten Turner

Bei der Fleisspunkte-Wertung klassierten sich 64 Teilnehmer. Die maximal mögliche Punktzahl lag bei 172. Die erforderliche Punktzahl von 129 Punkten, d.h. 75% des möglichen Totales, erreichten fünf Turner. Sie durften die Fleissprämie in Form einer Flasche Wein entgegennehmen.

Zum dritten Mal in Folge gewann Alfred Styger mit 152 Pkt., gefolgt von Albert Hess mit 142 Pkt., der ebenfalls zum dritten Mal in Folge den 2. Platz belegte. Den 3. Podestplatz teilten sich Werner Aebli und Max Kiefer mit je 134 Pkt. Hans Balle erreichte mit 129 Pkt. den 5. Platz.

Der Jahreswettkampfsieger

Zur Ermittlung des Gesamtsiegers im Jahreswettkampf, zählten hauptsächlich die sportlichen Leistungen. Folgende fünf Disziplinen wurden gewertet: MRD-Wettkampf, Kegeln, Jassen, Schlussturnen und Fleisspunkte. Der Sieger wurde aus 64 Teilnehmern ermittelt.

Die Sieger der einzelnen Wertungen:

MRD-Wettkampf	Balle Hans	Schlussturnen	Styger Alfred
Kegeln	Moser Franz	Fleisspunkte	Styger Alfred
Jassen	Züger Roland		

Die Entscheidung, um den Gewinn des Wanderpokals, fiel äusserst knapp aus. Erst die Direktbegegnung in den einzelnen Disziplinenwertungen brachte den Sieger hervor. Dank zwei gewonnenen Disziplinen figuriert der fleissigste Männerriegler Alfred Styger auch im Jahreswettkampf zuoberst auf der Rangliste, mit insgesamt 40 Rangpunkten. Es folgte Hans Balle mit ebenfalls 40 Rangpunkten, aber nur einem Diszipliniensieg auf dem 2. Platz, und Max Kiefer, der letztjährige Sieger, mit 46 Rangpunkten auf dem 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch den Siegern und besten Dank an alle Teilnehmer für das fleissige Mitmachen.

Der technische Leiter Jgi Lombris

Vor 30 Jahren

Textauszug / Quelle DT 1/79

Ein Wanderpreis – 30 Jahre hart umkämpft

1948 stiftete Hans Meyer, ein schon längst aus Dübendorf weggezogener Männerriegler den Wanderpreis für das alljährlich durchgeführte Schlussturnen. Nach 30 Jahren wurde nun am 23. November 1978 zum letzten Mal um diese begehrte Trophäe gekämpft. Als Sieger des Wettbewerbes ging Heinz Hiltbrunner hervor, gefolgt von Fritz Bodenmann, Robert Schlumpf, René Fehr, Fritz Gallmann, Ernst Siegenthaler und Hanspeter Trüb. Jeder dieser sieben Turner hatte bereits früher den Wanderpreis gewonnen und weil das Reglement vorschreibt, dass ein Turner nur einmal Gewinner sein kann, wird die letzte Gravur für den im 8. Rang klassierten Walter Rubli jun. vorgenommen.

Der „Holzklotz mit Ball“ hat damit ausgedient, das Schlussturnen soll jedoch weiterhin durchgeführt werden. Den drei Erstplatzierten sollen jeweils persönliche Auszeichnungen überreicht werden. Es sei denn, es finde sich ein Gönner, der einen Wanderpreis stiftet!???

Jugendriege

Rangturnen und Rangverkündigung

Vielseitige Anforderung an die Jungturner

In der letzten Novemberwoche herrschte in der Turnhalle Stägenbuck Wettkampfstimmung. In einem Wettkampf, bestehend aus fünf Disziplinen, erkor der Turnverein-Nachwuchs den Meister aus ihren eigenen Reihen. Während im Medizinballstossen Kraft und Technik für eine gute Weite von Vorteil waren, so zählte im Hallensprint vor allem die Schnelligkeit und Kurventechnik. Die Sprungkraft war beim Standweitsprung gefragt und wer den Unihockey-Slalom schnell absolvieren wollte, kam um eine gute Stock- und Malstabtechnik nicht herum. Neben Können brauchte es vor allem auch Glück um beim Zielwurf möglichst viele der 10 verschiedenen Bälle im Schwedenkasten versenken zu können.

Hauptleitung nach wie vor vakant

Am 12. Dezember trafen sich die Grossen und Kleinen Jugendriegler zur, mit Spannung erwarteten, Rangverkündigung. Verschiedene Stafetteformen als Einstimmung sorgten zusätzlich für eine erhöhte Pulsfrequenz.

Vor der Rangverkündigung, bei welcher auch die Angehörigen der Jugeler herzlich eingeladen waren, richtet der Präsident Markus Kecerski seine Worte an die Anwesenden und erläuterte die schwierige Situation in der die Jugendriege, mit dem fehlen der Hauptleitung, steckt. Ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr zeigte, dass die meisten Anlässe wie gewohnt besucht werden konnten und mit dem Erfolg beim Unihockey am Spieltag in Schwerzenbach sogar ein Pokal gewonnen wurde. Er bedankte sich bei den Leitern in der Halle und in der Administration für ihren Einsatz, mit dem sie den Turnbetrieb trotz suboptimalen Bedingungen aufrecht erhalten hatten. Gleichzeitig bedankte er sich auch bei den Eltern für ihre Unterstützung und für das Verständnis, wenn für einmal etwas nicht so rund gelaufen war.

Roger Iseli Gewinner des Wanderpokals

Die Jugeler waren nun lange genug auf die Folter gespannt worden und Andi Feurer verlas die Rangliste. Wie gewohnt wurde von hinten angefangen und man spürte wie die Nervosität der Favoriten stetig zunahm. In der kleinen Jugi gewann Rados Bozic vor Joshua Schaub und Fabian Guerotto. Doch den Gesamtsieg machten die grossen Jugeler vom Mittwochabend unter sich aus. Roger Iseli gewann das Rangturnen und durfte als erster den neuen Wanderpokal in die Höhe stemmen. Auf den weitem Podestplätzen folgten Joel Stalder und Marcel Iseli.

Und damit alle Jugendriegler, welche am Rangturnen teilgenommen hatten, nicht mit leeren Händen nach Hause mussten, durfte jeder, ungeachtet seiner Rangierung, einen prall gefüllten Chlaussack in Empfang nehmen.

Thomas Trüb

Rangliste Rangturnen 2008

Rang	Vorname	Name		Jg.	Zielwurf	Unihockey-slalom	Hallensprint	Standweit	Med.ballstossen	Punkte Total
1.	Roger	Iseli	Mi	1992	30	100	100	100	100	430
2.	Joel	Stalder	Mi	1995	70	96	93	73	86	418
3.	Marcel	Iseli	Mi	1994	60	85	89	85	82	401
4.	Martin	Büki	Mi	1995	50	91	97	73	79	390
5.	Brian	Ochsner	Mi	1997	40	62	93	83	60	338
6.	Rados	Bozic	Fr	2000	50	31	62	45	32	220
7.	Joshua	Schaub	Fr	2001	20	58	69	45	22	214
8.	Fabian	Guerotto	Fr	2000	20	48	54	41	30	193
9.	Samir	Brunner	Fr	1999	30	20	69	48	22	189
10.	Valentin	Gassenmeier	Fr	2001	30	31	62	42	21	186
11.	Mauris	Brunner	Fr	1999	20	37	62	42	18	179
12.	Remo	Grossenbacher	Fr	1999	30	31	54	31	30	176
13.	Stefan	Beerstecher	Fr	1999	40	31	32	29	22	154
14.	Daniel	Huber	Fr	1998	20	17	25	24	21	107



Mädchenriege

"On Ice"

Bereits zum dritten Mal wurde die Mädchenriege vom Eishockeyclub Dübendorf eingeladen, am Skateathon teilzunehmen. Aufgrund des neuen Spielmodus in der ersten Liga, musste das Eishallenfest allerdings vorverschoben werden. Obwohl am 20. Dezember 2008 schon Schulferien waren und so kurz vor Weihnachten immer viel los ist, nahm eine stolze Delegation von 31 Mädchen mit ihren Leiterinnen am Sponsorenlauf teil.

Match-Entscheidung im Penaltyschiessen

Pünktlich um 17.15 Uhr nahm man auf der Tribüne der Eishalle "Im Chreis" Platz, um beim Meisterschaftsspiel gegen Uzwil mitzufiebern. Erst zur Spielmitte fiel das erste Tor. Die Partie war aber auch weiterhin geprägt von vielen Fehlern auf beiden Seiten. Trotzdem kam in der zweiten Spielhälfte dann etwas Spannung auf. Nach der regulären Spielzeit und der Verlängerung, stand es 3:3 unentschieden und das Penaltyschiessen musste die Partie entscheiden. Dabei zeigte Dübendorf Nerven und die Gäste konnten als nicht unverdiente Sieger vom Eis gehen. Trotz der Niederlage liess man sich die gute Laune aber nicht verderben.

Toller Einsatz am Skatethon

Nach dem Match wurden die jüngsten Eishockeyaner von den beiden Torhütern zu einem kurzen Training eingeladen und Sulander, Pittis und Gloor - alles Starspieler des ZSC - verteilten Autogramme, bevor es dann zum eigentlichen Sponsorenlauf ging. Nun hiess es auch für die Mädchenriege die Schlittschuhe zu schnüren. Nach einer Proberunde auf dem Aussenfeld und nachdem alle Läuferinnen mit den nun bewährten elektronischen Rundenzählern ausgerüstet waren, wartete man gespannt auf den Startschuss. Während zwölf Minuten galt es dann, so viele Runden wie möglich zu laufen. Natürlich mussten auch dieses Mal wieder einige Stürze verschmerzt werden. Trotzdem mobilisierten alle ihre Kräfte und gaben alles. BRAVO, ihr habt das SUPER gemacht!

Batzen in die Reisekasse

Dank dem grossen Engagement der Läuferinnen und der grosszügigen moralischen und finanziellen Unterstützung von Verwandten, Bekannten und Freunden, konnte wieder ein schöner Batzen in die Vereinskasse eingefahren werden. Schon zur Tradition ist es geworden, dass dieses Geld in Mädchenriege "on tour" umgewandelt wird. Alle Teilnehmerinnen des Skateathons dürfen beim Ausflug im Sommer mit Vergünstigungen rechnen und werden so für ihren grossen Einsatz für den Verein belohnt. Wir Leiterinnen freuen uns jetzt schon, wieder einen unvergesslichen Tag für die Mädchen zu organisieren.

Mit sportlichen Grüssen
Nicole Geiser



Volleyball

Volleyball Damen

Liebe Volley-Fans

Wir vom Volleyball Damen 2 gehen in die nächste Runde. Am Montag spielten wir gegen das Team von Weisslingen, welches bis jetzt erst einmal verlor. Den ersten Satz verloren wir knapp. Obwohl es uns nicht gut lief, gaben wir nicht auf und gewannen den 2. Satz trotz zwischenzeitlichem Rückstand mit 25 zu 23. Diesen Schwung nahmen wir mit, so dass wir am Schluss 3:1 gewonnen haben.

Nun stehen die nächsten Matches vor der Tür. Nicht vergessen, wir freuen uns immer auf Fans, die mit uns mitfiebern. Die letzten Matches finden an folgenden Daten statt:

Montag	9. März 2009	um 20.00 Uhr	im Stägenbuck, Dübendorf
Samstag	14. März 2009	um 18.00 Uhr	in Wädenswil
Donnerstag	19. März 2009	um 19.30 Uhr	in Weisslingen

Leider wird sich unsere Trainerin Liliane Montani per Ende Saison von uns trennen. Falls jemand Interesse hat ab Mai das Training zu übernehmen, würden wir uns sehr freuen. Interessierte können sich unter montani@solnet.ch melden.

Bis dahin sportliche Grüsse! Laura Russo



Vor 30 Jahren Textauszug / Quelle DT 1/79

Volleyball Damen – Ganz in Blau

Endlich können sich die Damen in ihren neuen, blauen Trainingsanzügen vorstellen. Endlich deshalb, weil der Lieferant für 14 Anzüge sage und schreibe eine Lieferfrist von drei Monaten benötigte!

Trainer gesucht

Schon seit November konnte Karl Kick sein Traineramt an Montag- und Mittwochabenden nicht mehr ausüben. Dem Sportlehrer und Skiinstruktor ist es beruflich und zeitlich nicht mehr möglich, das vor 2 ½ Jahren übernommene Traineramt weiter zu führen. Zurzeit betätigt sich Susanne Förster interimistisch als Spielertrainerin.

Volleyball

Mixed-Volleyball Crazy

Nach dem Trainingsweekend im Oktober (siehe Bericht im letzten Dübi-Turner) starteten wir gut gerüstet in die neue Saison. Mit einigen neuen SpielerInnen in der Mannschaft klappte es zwar am Anfang knapp nicht mit Siegen, doch unterdessen sieht die Bilanz schon besser aus: vier Niederlagen stehen fünf Siege gegenüber, Zwischenrang 4. Das Satzverhältnis von +2 Sätzen zeigt, dass auch die Niederlagen nicht eindeutig waren. Ausser beim momentanen Leader Embrach, gewannen wir in jedem Spiel zumindest einen Satz.

Auch wenn wir im Hintertreffen liegen, geben wir nicht auf. Schlachtrufe wie „go crazy“ oder „mer wänd 5 Sätz“ treiben an und sorgen für gute Stimmung auf den Rängen. Komfortabel zeigt sich die Ersatz-Bank vor allem bei Heimspielen. Bis zu vier Spielerinnen stehen für eine Position (Aussenangriff) zur Verfügung – keine leichte Aufgabe für den Coach... Die Männer in der Mannschaft haben dagegen ihre Plätze fast auf sicher. Im gut besuchten Training fühlt man sich teils wie in einer Damenmannschaft...

Voller Einsatz und mit viel Spass feilen wir zwischen den Matches weiter an der Technik, dem Spielverständnis, unseren Positionen und der Fitness. Das Springseil verfolgt einige wohl bis in die Träume...

Auf alle Fälle freuen wir uns auf die nächsten Matches und zählen weiterhin auf die gute Stimmung in unserer Mannschaft! Voooooooooll crazy!

Martina Bruder

Juniorinnen

Oft platzt unsere Turnhalle beinahe aus allen Nähten! Wir sind dann wie in einem Hühnerstall in sorgfältigen Reihen aufgereiht, so dass niemand dem andern weh tut... Trotzdem trainieren wir jahrein, jahraus, wie die Grossen... mal intensiver, mal etwas gemütlicher.

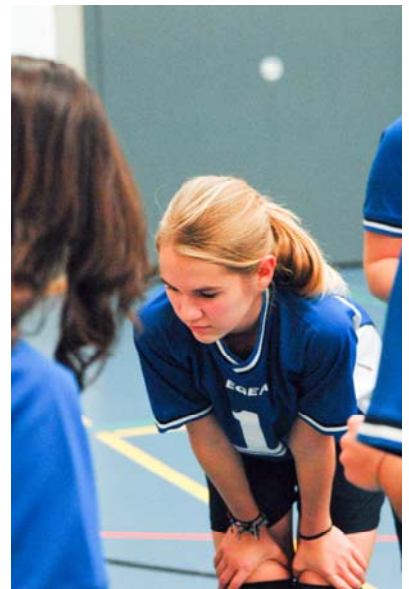
Aufstieg geglückt!

Vor einem Monat hätte ich folgendes geschrieben: Die erfahrenen Spielerinnen von uns bestreiten nun die U18 Meisterschaft – bis zum heutigen Zeitpunkt wurde alles gewonnen – herzliche Gratulation! Sie spüren das Verlangen in die nächste Liga aufzusteigen! Heutiger Stand: ...und sie taten dies!!! AUFSTIEG IN DIE NÄCHSTE LIGA ist also geschafft! Die Jüngeren von uns hingegen kämpfen auf einem kleineren Feld (4:4) um den Sieg! Auch sie konnten bereits an ihrem ersten Meisterschaftstag Siege erspielen. Auch hierzu herzliche Gratulation!

Im Großen und Ganzen haben wir eine tolle Stimmung in der Halle, auch wenn's mit so vielen Teilnehmern mal etwas lauter zu und her geht! Und mit den erreichten Zielen können alle sicherlich zufrieden in die Rückrunde starten!

Monika Wyss





Frauenriege

59. Generalversammlung vom 20. Januar 2009

Um 19.30 Uhr eröffnete Madlen Aebli die 59. Generalversammlung der Frauenriege im Restaurant Hecht in Dübendorf. An diesem Abend hatten sich 24 Aktive, 11 Ehrenmitglieder sowie 4 Delegierte der anderen Riegen und 12 Passivmitglieder eingefunden. Unsere Präsidentin freute sich sehr über das zahlreiche Erscheinen unserer Mitglieder.

Mutation

Wir freuen uns auch 2008 wieder 3 Neue Aktiv-Mitglieder in unserer Runde begrüßen zu dürfen! Ausserdem gab es 2 Passiv-Austritte und 6 Übertritte von Aktivmitgliedern zu Passivmitgliedern. Somit zählt unser Verein per Ende 2008: 40 Aktiv turnende Mitglieder, 27 Passivmitglieder, 2 Gönner und 8 nicht turnende Ehrenmitglieder.

Jahresbericht – Finanzen

Madlen erzählte von den vielen Plausch- und Helferanlässen im vergangenen Jahr.

Beim 10 km-Lauf konnten unsere „Wasserverteilerinnen“ sogar vier Frauen aus unseren eigenen Reihen verpflegen. Hopp Sylvia! Hopp Verena! Hopp Cornelia! Hopp Erika! Madlen gratulierte allen vier nochmals ganz herzlich für die Super-Resultate.

Ebenfalls im Jahresbericht gab Madlen meinen Rücktritt als Aktuarin bekannt. „Oje“ – jetzt hatte ich diese Herausforderung doch erst vor einem Jahr angenommen und musste sie aus beruflichen Gründen schon wieder abgeben! Aber zum Glück fand sich auch gleich wieder eine motivierte Kandidatin mehr dazu jedoch erst weiter unten!

Jahresrechnung

Theres Baumann, unsere Kassierin, erklärte auch in diesem Jahr die Jahresrechnung. Wir schlossen 2008 erfreulicherweise mit einem Gewinn von 2'382.45 CHF ab – dies vor allem dank der guten Mitwirkung bei den Helfereinsätzen.

Im 2009 werden wir dann voraussichtlich mit einem Gewinn von CHF 75.- das Jahr etwas moderater abschliessen.

Wahlen

Zur grossen Freude des ganzen Vereins entschloss sich Madlen Aebli das Amt der Präsidentin der Frauenriege auch ein weiteres Jahr zu übernehmen. Madlen wurde einstimmig durch Handaufheben und mit einem grossen Applaus gewählt.

Danke Madlen, für deinen SUPER-Einsatz!

Sylvia Kenner, Margherita Nuzzo und Wilma Lando wurden als Leiterinnen/Vorturnerinnen einstimmig in Ihrem Amt bestätigt.

Weiter wurden Theres Baumann als Kassierin, Sylvia Kenner als Technische Leiterin, und Margherita Nuzzo als Beisitzerin für ein weiteres Jahr vorgeschlagen. Auch Sie wurden von der ganzen Versammlung durch Handaufheben und mit einem grossen Applaus nochmals gewählt.

Mit grossem Applaus wurde nun auch endlich die neue Aktuarin vorgestellt und auch gleich mit Freude im Team begrüsst! Cornelia Trachsel wird von jetzt an die Stelle der Aktuarin in der Frauenriege übernehmen! Ich wünsche Cornelia viel Spass bei dieser interessanten Aufgabe!

Ehrungen und Auszeichnungen

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

45 Jahre:	Cilly Vifian	30 Jahre:	Gisela Staubli
35 Jahre:	Margrit Cherella	30 Jahre:	Erika Fawer
35 Jahre:	Anna Alice Kündig	30 Jahre:	Heidi Günthart
35 Jahre:	Elisabeth Wagenführ	25 Jahre:	Marie-Theres Kühne

Herzliche Gratulation Klärli!

Ein richtig schönes Jubiläum kann dieses Jahr unser Ehrenmitglied Klärli Fischer feiern. Vor **50** Jahren ist sie der Frauenriege beigetreten und kümmert sich heute noch fleissig um den Dübi-Turner!

Fleissige Turnerinnen

Auch in diesem Jahr wurden unsere sieben „fleissigsten Turnerinnen“ von Sylvia Kenner geehrt. Dies waren: Paula Weyeneth, Wilma Lando, Olga Zumstein, Gerhild Angst, Nunzia Curro, Erika Fawer und Erika Guccione

Nach verschiedenen Dankesworten und Geschenken, war Madlen fast am Ende der GV angelangt.

Zum Schluss überbrachten die Delegationen die besten Grüsse und bedankten sich bei der Präsidentin, Madlen Aebli für die gute Zusammenarbeit. Madlen bedankte sich schliesslich bei ihrem Vorstand und bei allen Mitgliedern für ihren tollen Einsatz im vergangenen Jahr.

Madlen beendete die Generalversammlung um 20.30 Uhr und eröffnete zu unserer grossen Freude das Spaghetti-Bufferet.

Tina Canosa



fleissige Turnerinnen



Vorstand FRD

Vor 30 Jahren

Textauszug / Quelle DT 1/79

GV der Frauenriege vom 29. Januar 79, Restaurant Sonnental:

Präsidentin Annemarie Riedweg konnte eine grosse Anzahl, insgesamt 63 Turnerinnen begrüßen. Ebenso wurden Passive, Delegierte von Turnverein und Damenriege begrüsst.

Danach begann die GV, die im grossen und ganzen recht zügig verlief, leider aber durch Unaufmerksamkeit der Anwesenden sehr gestört wurde. Der Vorstand wurde gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

Präsidentin: Annemarie Riedweg; Kassierin: Klärli Trüb; Aktuarin: Elke Kuhnt; Materialverwalterin: Alice Schweizer; Leiterin: Ursula Kessler; Beisitzerin: Helga Simoni

dies & das

Weinbestellung 2009

Liebe Turnkolleginnen und Turnkollegen

Unsere beliebten Turnerweine aus dem Kanton Genf von Bernard Vuagnat-Mermier, Dardagny, werden im Jahre 2009 zu nur wenig erhöhten Preisen geliefert.



Wir stellen euch nochmals die neueren Sorten vor:

Chenin Blanc: Die edle, weisse Rebsorte des Tales der Loire. Sowohl füllig als auch lebendig mit komplexem, feinem, fortdauerndem Duft. Dieser Wein begleitet gut Austern, Meeresfrüchte, Salate und Weichkäse (Goldmedaille 2007).

Rotweine

Mondeuse: Diese alte Rebe der Genfergegend ist etwas eckig, mit ziemlich viel Gerbstoff und einem besonderen Pfeffer- und Kleinfrüchtearoma. Ausgezeichnet mit rotem Fleisch (Silbermedaille 2008).

La Donzelle Noire: Aus 50% Mondeuse, 30% Garanoir und 20% Gamaret zusammengesetzt. Dieser Wein, dicht und geschmeidig, begleitet viele verschiedene Speisen, Innereien, Würste und Schweinefleisch.

✂ bitte abschneiden und einsenden

Bestellung (Verpackungseinheit: 12 Flaschen = 1 Karton)

Weiss	Chasselas Clos de la Donzelle 2007/08	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	7.40
Weiss	Aligoté Clos de la Donzelle 2006/07	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	10.90
Weiss	Chenin Blanc 2006/07 (Goldmedaille)	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	11.40
Weiss	Gewürztraminer 2006/07	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	11.40
Rot	Gamay le Damoiseau 2007/08	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	7.40
Rot	Mondeuse 2006/07	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	12.70
Rot	Pinot Noir le Damoiseau 2006/07	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	9.90
Rot	Pinot Noir le Damoiseau Nativ 2005	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	10.90
Rot	La Donzelle Noire 2006/07	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	12.70
Rot	Gaminot 2006/07	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	9.90
Rot	Gamaret 2006/07	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	11.40
Rosé	Rosé de Gamay le Damoiseau 2007/08	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	7.40
Rosé	Rosé de Pinot le Damoiseau 2007	0,75 l	.....	Flaschen	à Fr.	9.90

Alle Preise inkl. Fracht, MWSt. und Oekosteuer.

Abholdatum wird frühzeitig bekannt gegeben.
Bei Verhinderung unbedingt Vertretung schicken.

Name und Adresse des Bestellers:

.....

Telefon Unterschrift

Talon bitte bis 30. April 2009 senden an:
Laurenz Fischer, Eichackerstrasse 23, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 43 71
E-Mail: laurenz.fischer@bluemail.ch

Gratulationen

Folgenden Turnerinnen und Turnern entbieten wir unsere herzlichsten Glückwünsche zu ihrem Geburtstag:

07.04	Isenschmid Gottfried	91 Jahre	08.05	Kuhn Paul	75 Jahre
23.03	Meyer Sophie	86 Jahre	02.04	Röllin Fortunata	65 Jahre
19.03	Wunderlin Franz	83 Jahre	28.04	Hess Albert	65 Jahre
12.04	Pantli Alwin	83 Jahre	17.03	Lanzendörfer Christian	60 Jahre
23.04	Dobesch Christine	82 Jahre			

Termine

März 09	Volleyball	Ski- und Snowboardweekend
08.03.09	TV / MR	41. Engadiner-Skimarathon
13.03.09	Vorstände	GLZ-Regionenkonferenz, Wallisellen
19.03.09	MR	Unihockey-Turnier
21.03.09	Jugi	Final Hallenwinterwettkampf, Dietlikon
27.03.09	GO	GV, Restaurant „Schörli Treff“, 19.30 Uhr
28.03.09	TV	Leiterkurs, Urdorf
29.03.09	Jugi / Mädchenriege	Jugendlauf, Gossau
04.04.09	TV	LA-Hallenmehrkampf (Osterhasencup), Sihlhölzli
04.04.09	TV / MR	Grosser Preis von Dübendorf (LCD)
24.04.09	DR	Helfereinsatz, GV Raiffeisenbank
Mai 09	TV	Turnstand
08.05.09	Veteranen	GV, Restaurant „Im Chreis“, 19.00 Uhr
16.05.09	MR	Männerturntag, Bäretswil
16.05.09	TV / Volley	Bring- und Holtag, Märtplatz
16.05.09	GO	Holzen/Hüttenputzete im Oberheimet, Filzbach
17.05.09	DR Aerobic	Regionalmeisterschaften, Urdorf
24.05.09	TV	LA-Einkampf- und Staffelmeisterschaft,
24.05.09	Jugi / Mädchenriege	Jugendsporttag, Seebach
Juni 09	Jugi	Jugireise
06.06.09	TV / MR	Papiersammeln, links der Glatt
12.06.09	MR	Grillhöck mit Partnerinnen, Fällanden
14.06.09	DR	Frauenlauf, Bern

Vorschau Turnfeste 2009:

19. - 21. 06.09	TV	Mittelländisches Turnfest, Biglen
20. / 21. 06.09	DR	WTU Regionaltturnfest, Pfungen
26. - 28. 06.09	MR	St. Galler Kantonaltturnfest, Wil

Schau nach im Internet: www.tv-duebendorf.ch

Frühlingsferien

Mo 13. April bis Fr 24. April 2009

Redaktionsschluss

“Dübendorfer Turner“ 2 / 2009 30. April 2009

Leserbeiträge senden an:

Marianne Grundtvig, Marktgasse 17, 8600 Dübendorf
oder
E-Mail: marianne@grundtvig.ch